

Ordnungsamt Charlottenburg-Wilmersdorf	2
Anschrift	2
Kontakt	2
Barrierefreie Zugänge	2
Öffnungszeiten	2
Verkehrsanbindungen	2
Zahlungsmöglichkeiten	3
Reisegewerbe - Reisegewerbekarte verlängern	4
Voraussetzungen	4
Erforderliche Unterlagen	4
Formulare	5
Gebühren	5
Rechtsgrundlagen	5
Durchschnittliche Bearbeitungszeit	5
Weiterführende Informationen	5
Durchschnittliche Bearbeitungszeit	6
Hinweise zur Zuständigkeit	6

Ordnungsamt Charlottenburg-Wilmersdorf

Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf

Anschrift

Sigmaringer Straße 1
10713 Berlin

Kontakt

Telefon: (030) 9029 - 29000

Fax: (030) 9029 - 29039

Internet:

<https://www.berlin.de/ba-charlottenburg-wilmersdorf/verwaltung/aemter/ordnung/>

E-Mail: ordnungsamt@charlottenburg-wilmersdorf.de

Barrierefreie Zugänge



Erläuterung der Symbole (<https://service.berlin.de/hinweise/artikel.2699.php>)

Öffnungszeiten

Verkehrsanbindungen

U-Bahn

0.3km [U Blissestr.](#)

U7

0.4km [U Fehrbelliner Platz](#)

U3, U7

Bus

0.2km [U Blissestr.](#)

N7, 143, N43, 101, 249

0.2km [Fechnerstr.](#)

249

0.3km [U Blissestr./Uhlandstr.](#)

N7, 143, N43, 249

0.4km [Mansfelder Str./Barstr.](#)

115, N7

0.4km [Güntzelstr./Uhlandstr.](#)

249

0.4km [U Fehrbelliner Platz](#)

101, N7, 143, N43, 115, N3

0.5km [Berlin, Am Volkspark](#)

101, 249

0.5km [Westfälische Str./Konstanzer Str.](#)

143, N43

Zahlungsmöglichkeiten

Barzahlung

Girocard (mit PIN)

Reisegewerbe - Reisegewerbekarte verlängern

Wenn Sie gewerbsmäßig ohne vorhergehende Bestellung außerhalb einer gewerblichen Niederlassung oder ohne eine solche zu haben:

- Waren feilbieten oder
- Bestellungen aufsuchen (vertreiben) oder ankaufen,
- Leistungen anbieten oder
- Bestellungen auf Leistungen aufsuchen,

dann betreiben Sie ein Reisegewerbe und benötigen hierfür eine Erlaubnis, die Reisegewerbekarte (siehe "Weiterführende Informationen").

Wenn Sie eine befristete Reisegewerbekarte haben und deren Gültigkeit bald abläuft, können Sie diese bei der zuständigen Behörde verlängern.

Voraussetzungen

- **Reisegewerbekarte**
(<https://service.berlin.de/dienstleistung/121916/>)
Sie müssen bereits im Besitz einer gültigen befristeten Reisegewerbekarte sein.
- **persönliche Zuverlässigkeit**
Sie müssen die erforderliche Zuverlässigkeit besitzen. Die Zuverlässigkeit wird anhand verschiedener Nachweise geprüft.

Erforderliche Unterlagen

- **Antrag auf Verlängerung der Reisegewerbekarte**
Stellen Sie den Antrag online oder Sie stellen einen formlosen, schriftlichen Antrag beim zuständigen Ordnungsamt oder nutzen Sie das Antragsformular.
- **Personaldokumente**
Personalausweis oder anderes amtliches Ausweisdokument mit Lichtbild (entfällt bei elektronischer Antragstellung). Aufenthaltstitel, wenn der Antragsteller nicht Angehöriger eines EU-Landes ist.
- **Befristete Reisegewerbekarte**
(<https://service.berlin.de/dienstleistung/121916/>)
Sie benötigen bereits eine befristete Erlaubnis zum Betrieb eines Reisegewerbes.
- **Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde**
(<https://service.berlin.de/dienstleistung/120926/>)
Zur Überprüfung der persönlichen Zuverlässigkeit wird eine Auskunft aus dem Bundeszentralregister (Führungszeugnis) zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart O) benötigt.
Die Auskünfte dürfen nicht älter als drei Monate sein.
- **Gewerbezentralregisterauszug zur Vorlage bei einer Behörde**
(<https://service.berlin.de/dienstleistung/327835/>)
Zur Überprüfung der persönlichen Zuverlässigkeit wird eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart 9) verlangt.

Die Auskünfte dürfen nicht älter als drei Monate sein.

- **Ggf. Aktueller Auszug aus dem Handelsregister**

(https://www.handelsregister.de/rp_web/normalesuche.xhtml)

Eingetragene Firmen reichen bitte einen aktuellen Auszug aus dem Handelsregister ein.

In Gründung befindliche juristische Personen (GmbH, AG, UG) reichen den notariell beglaubigten Gesellschaftsvertrag bzw. die Satzung sowie die Zustimmungserklärung(en) der Gesellschafter ein.

- **Ggf. Bescheinigung über die Belehrung nach dem Infektionsschutzgesetz**

(<https://service.berlin.de/dienstleistung/324295/>)

Die Bescheinigung ist nur erforderlich beim Herstellen, Behandeln oder Inverkehrbringen von Lebensmitteln im Sinne der §§ 42, 43 Infektionsschutzgesetz.

- **Ggf. Berufshaftpflichtversicherung**

Nur erforderlich für Schausteller oder nach Schaustellerart versicherungspflichtige Tätigkeiten im Reisegewerbe. Bestätigung eines Versicherungsunternehmens über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung.

Die Bestätigung darf nicht älter als drei Monate sein.

Formulare

- **Antrag auf Verlängerung einer Reisegewerbekarte**

(https://www.berlin.de/formularverzeichnis/?formular=/wirtschaft/gewerberecht/_assets/mdb-f122697-wi300_rgk_antrag_03_2014.pdf)

Gebühren

20,00 bis 500, 00 Euro je nach Aufwand

Rechtsgrundlagen

- **Gewerbeordnung (GewO) § 55 Abs. 2 Satz 3**

(https://www.gesetze-im-internet.de/gewo/_55.html)

- **Schaustellerhaftpflichtverordnung (SchauHV)**

(<https://www.gesetze-im-internet.de/schauhv/>)

- **Infektionsschutzgesetz (IfSG)**

(<https://www.gesetze-im-internet.de/ifsg/>)

- **Verwaltungsgebührenordnung (VGebO) Berlin**

(<https://gesetze.berlin.de/bsbe/?aiz=1&docId=jlr-VwGebOBE2009rahmen&query=JURISLINK%3A%22VwGebO+BE%22>)

Durchschnittliche Bearbeitungszeit

Ca. 2 Wochen

Weiterführende Informationen

- **Informationen zur Reisegewerbekarte (IHK Berlin)**

(https://www.ihk.de/berlin/Service-und-Beratung/recht_und_steuern/gewerberecht/reisegewerbekarte/4321806)

- **Informationen zum Infektionsschutzgesetz (IHK Berlin)**
(<https://www.ihk.de/berlin/service-und-beratung/recht-und-steuern/gewerberecht/ifsg-2253518>)
- **Hinweis zum Datenschutz (Ordnungsämter des Landes Berlin)**
(https://www.berlin.de/formularverzeichnis?formular=/wirtschaft/gewerberecht/_assets/winr_105_merkblatt_dsgvo.pdf)

Durchschnittliche Bearbeitungszeit

<https://www.ea.berlin.de/intelliform/forms/eu-dlr-ng/gewerbe/Reisegewerbekarte/index?AnliegenID=350405>

Hinweise zur Zuständigkeit

Der Antrag auf Verlängerung einer Reisegewerbekarte, einer Zweitschrift bzw. beglaubigten Kopie für Angestellte sind bei dem für den Wohnsitz des Antragstellers zuständigen Ordnungsamt zu stellen.